



Jubilär Rudolf Albustin (2. von rechts) und Ehefrau Erna mit Dirigent Bernhard Schmidhuber, MGW-Vorsitzenden Christian Lutter, Chorleiterin vom Liederkranz Bruck Brigitte Schmidhuber und Vorsitzenden Hans Grimm sowie den Pächter des Lokals Bella Rosa Arsim Leka (von rechts).

FOTO: TGL

JUBILÄUM

Rudolf Albustin feierte seinen 90. Geburtstag

BODENWÖHR. Ein dreifaches Geburtstagsständchen sangen am Donnerstag die Sangesbrüder vom Männergesangsverein, vom Kirchenchor und vom Liederkranz Bruck ihrem Sangesbruder Rudolf Albustin zum 90. Geburtstag. In erstaunlicher Fitness konnte der Jubilar diesen Tag begehen. Durch seine aktive Mitgliedschaft in den Chören, so würdigte MGW-Vorsitzender Christian Lutter, leiste der Jubilar auch häufige Probenarbeit. Für die Brucker Sänger dankte Sprecher Hans Grimm dem Jubilar für lange Vereinszugehörigkeit und viele guten Taten. Namens der Ge-

meinde überbrachte 3. Bürgermeister Georg Hoffmann dem Jubilar die Glückwünsche. Auch Pfarrer Trescher und Bürgermeister Schmitkonz aus Mähring gratulierten.

Rudolf Albustin wurde am 5. Juli 1928 in Pawlowitz/Egerland geboren. Nach der Schulzeit ging er zur Wehrmacht und erlernte in der Fliegerschule Kassel Motorenschlosser. Während er 1945 nach Bayern ging, wurde seine Familie 1946 in die Ostzone vertrieben. Dann war er bei Bayer-Farben in Ürdingen tätig und später arbeitete er bis zur Pensionierung bei Male-Kolben in Bad

Cannstatt. Durch Urlaubsaufenthalte hat er den Oberpfälzer und Bayerischen Wald schätzen gelernt. So hat er sich dann 1993 in Bruck ein Haus gekauft, um hier seinen Altersruhesitz zu genießen. Seit 2006 nun wohnt er in Bodenwöhr, wo er mit Ehefrau Erna, geb. Herrmann, verw. Weinzierl, das Cafe Weinzierl, jetzt „Bella Rosa“ betreibt, das nun verpachtet ist. Besonders verbunden ist Rudolf Albustin dem Heimatverein Plan-Weseritz, wo er 18 Jahre in der Vorstandschaft tätig war. Das jährliche Treffen in Mähring bei Tirschenreuth ist ihm wichtig. (tgl)